

DM 20
15. Jahrgang
Mai 1998

Doppelhäuser –
zwei auf einen Streich oder
alles halb so schlimm?

Extra:
Expo '96 in Lissabon
Serie:
Den Staat unterstützen
und verbessern –
Mythos '68
Lesezeichen:
Bauen und Denken
Unterwegs:
Hotel Delano in
Miami Beach
Exkursion:
Neue Architektur
in Gelsenkirchen

Baumeister

Zeitschrift für Architektur 1998

5



Ein Architekturbüro stellt sich vor: Thirty Years Foster and Partners, London

Die vorliegende CD, produziert vom Büro Foster and Partners, gibt einen Überblick über die Projekte der letzten 30 Jahre und vermittelt einen Eindruck von seiner Arbeitsphilosophie. Eine wahlweise chronologische oder alphabetische Auflistung der Projekte bildet im wesentlichen die „Programm-Dreh-scheibe“. Zu jedem Projekt sind Fotos, Skizzen und Kommentare der Architekten, teilweise auch Animationen vorhanden. Möglichkeiten zum Ausdrucken der Bilder oder den Export in Graphikprogramme gibt es allerdings nicht, so daß nur der Weg über Screenshot-Programme übrigbleibt, falls man zum Beispiel Bilder für die Exkursionsvorbereitung benötigt.

Das Programm unterscheidet zwischen Animationen in der sogenannten IPIX 360 Degree-Technologie (mit der Maus läßt sich interaktiv eine 360-Grad-Kamerafahrt von vorher definierten Standpunkten aus steuern) oder im Quicktime VR-Format. Will man auf letzteres zugreifen, muß Quicktime installiert werden (ist auf der CD enthalten). Außerdem sind die Projekte auch geographisch über Landkarten zuzuordnen. Dazu werden sämtliche Veröffentlichungen über das Büro in der Zeitschrift *Architectural Review* aufgelistet, die diese CD mitgeliefert hat.

Lobenswerterweise startet das Programm direkt von der CD, so daß keine Installation notwendig ist. Sie eignet sich sowohl für den PC als auch den PowerMac. Trotz kompletter Mißachtung sämtlicher Windows-Konfor-

mitäten ist die Bedienung sehr einfach. Im Vergleich zu einem Buch ist zwar die Abbildungsqualität nicht überzeugend, dafür erhält man aber mit den Videos und der flexiblen Selektion einige Möglichkeiten, die ein Buch nicht bieten kann. Die CD kann zum Preis von 30 GBP bestellt werden bei CRC Tel. (00 44-1 71) 5 05 66 22 Fax (00 44-1 71) 5 05 66 06

Bauen im Licht – das Glashaus von Bruno Taut

Es ist nicht einfach, diese CD zu beschreiben, man muß sie selbst ausprobieren. „Bauen im Licht“ ist eine sehr gut gemachte, anspruchsvolle Betrachtung verschiedener Aspekte von Bruno Tauts Glashaus, das im Sommer 1914 auf der Deutschen Werkbund-Ausstellung zu sehen war. Man sollte sich Zeit nehmen, denn nur so erschließen sich die verschiedenen Möglichkeiten des Manövrierens.

Die CD ist keineswegs nur eine Materialsammlung. Die Animationen zum Beispiel geben einen recht realistischen Eindruck vom Lichteinfall im Inneren des Gebäudes. Auf vier verschiedene Weisen kann man zwischen den Motiven wechseln und Formverwandtschaften erschließen. Die CD sollte nur auf Computern mit Soundkarte und Lautsprechern gestartet werden, da man sich sonst um den audiovisuellen Genuß bringt. Auch diese CD läßt sich ohne Installationsprozedur direkt starten. Ich habe jedenfalls einige sehr angenehme, entspannende Stunden vor meinem Computer verbracht. mb Gesellschaft für Multimedia-Produktionen in Berlin mbH ISBN 3-88375-253-3 Preis: 69 DM + Versandkosten Distribution durch: Buchhandlung Walther König Christian Posthofen Ehrenstraße 4 50672 Köln Tel. (02 21) 20 59-6 26 Fax (02 21) 20 59-6 40

Apsis 3 – Kostenmanagement

Die positive Resonanz gibt den Herstellern von Apsis recht: Mit dem neuen Client-Server-Produkt „Apsis 3“ verbindet der Hersteller moderne Standards der Software-Technologie mit methodischer Erfahrung aus über 1 200 Installationen und bedient damit erhöhte Anwenderbedürfnisse. Es unterstützt Architekten, Ingenieure, Projektsteuerer und Bauträger, Mitarbeiter in Bauabteilungen und Controller der öffentlichen Verwaltung – sowohl in der Steuerung externer Kosten als auch bei der Kalkulation eigener Leistungen. Zum Beispiel können pro Profit-Center oder für das gesamte Unternehmen beliebig abgrenzbare Auswertungen der internen Projektkosten auf Basis von kalkulativen Kostensätzen abgerufen werden – strukturiert nach Arbeitspaketen, Teilleistungen, Einzelleistungen, Projekten oder Projektgruppen. Der Leistungsstand grenzt den kalkulierten Aufwand von der erbrachten Leistung ab, ermittelt das aktuelle Projektergebnis und gibt automatisiert Auskunft darüber, ob neue Rechnungen gestellt werden können.

Darüber hinaus ermöglicht Apsis die Protokollierung der Kosten des gesamten Bauvorhabens auf konsolidierender Ebene. Anwender können zugleich umfangreiche Bauvergaben auf Basis eines Auftrags-Leistungsverzeichnisses steuern sowie freihändige Vergaben oder Baunebenkosten überwachen. Änderungen werden protokolliert, nachvollziehbar und durch budgetorientierte Methoden transparent steuerbar. Weitere Informationen: Apsis Software GmbH Christine Antweiler (Sales) Widenmayerstraße 38 80538 München Tel. (0 89) 21 01 03-0 Fax (0 89) 21 01 03-10 <http://www.apsis.de>

Industriellianz für Interoperabilität (IAI) stellt einheitliches Datenformat für Bauwesen vor

Erklärtes Ziel der 1995 gegründeten IAI ist es, eine gemeinsame Sprache über die verschiedenen Anwendungen hinweg zu definieren. Im Gegensatz zu Geometrieformaten wie DXF werden dabei auch Objektinformationen wie beschreibende Attribute, Parameter oder gegenseitige Abhängigkeiten übergeben, ohne daß Informationen verlorengehen. Mit den Industry Foundation Classes (IFC) können – vom Entwurf über die Planung bis hin zum Facility Management – Daten ohne Verlust unabhängig von den eingesetzten Systemen oder Plattformen ausgetauscht werden (siehe „Schnittstellen für den Datenaustausch“, BM 11/97). Inzwischen wurden die IFC von Software-Unternehmen in Deutschland, Österreich, der Schweiz, Frankreich, Großbritannien, Finnland, Schweden, den USA und Japan implementiert. Weitere Informationen oder Mitgliedschaft bei: STARK! Marketingservice Denninger Straße 132 81927 München Tel. (0 89) 92 90 02 11 Fax (0 89) 92 90 02 22 e-mail hyperlink@mail.to:IAI@stark.spacenet.de

Christian Steinlechner

Berichtigung

In der Bezugsadresse von „Software für Sonnenstandsdiagramme“ (BM 3/98, Seite 70) war die Faxnummer falsch angegeben. Die korrekte Anschrift lautet: Ruhr-Universität Bochum Lehrstuhl für Nukleare und Neue Energiesysteme Prof. Dr.-Ing. H. Unger Universitätsstraße 150 44780 Bochum Tel. (02 34) 7 00-60 46/63 67 Fax (02 34) 70 94-1 58 e-mail: skiba@nes.ruhr-unibochum.de